

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 105 (1987)
Heft: 36

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 35 begrenzt, da wir den Autocartyp der engen Bergstrasse nach Panix anpassen müssen. Wir reservieren die Plätze in der Reihenfolge der eintreffenden Anmeldungen. Sollten Sie keinen Platz mehr finden, so würden wir Sie umgehend benachrichtigen.

Die *Kosten* pro Person, die alles einschliesst, auch die Erfrischungsstopps, betragen Fr. 60.-. Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie diesen Betrag ausnahmsweise gleich der Anmeldung beilegen würden.

Anmeldung: Umgehend an A. Streichenberg, Hintere Höhenstrasse 16, 5430 Wettlingen.

Tschernobyl. Vortrag. 9. September, 20.15 Uhr, Hotel «Zwysighof», Wettingen. Es

spricht *Hans Wenger* (Leiter Beznau I und II): «Das Drama von Tschernobyl – wie es wirklich war».

Bern

Besichtigung des Waffenplatzes Thun. Montag, 7. September 1987, 15–17.45 Uhr. Besammlung Parkplatz P 7, Allmendstrasse, Thun, vis-à-vis Zeughaus, ist signalisiert.

Als Anschlussprogramm an unsere DV vom Mai 1986 war eine Besichtigung des Waffenplatzes Thun geplant, welche auf sehr grosses Interesse gestossen ist, jedoch aus zeitlichen Gründen nur noch ansatzweise erfolgen konnte. Der Vorstand hat sich deshalb entschlossen, eine Besichtigung des Waffen-

platzes Thun, an dessen Ausbau einige unserer Kollegen beteiligt sind, ins Jahresprogramm 1987 aufzunehmen. Die Besichtigung erfolgt unter kundiger Führung, die Verschiebung innerhalb des Areals mit einem Car. Besichtigt werden Bauten und Anlagen der Ausbildungsbereiche und der Regiebetriebe.

Aus organisatorischen Gründen ist Ihre Voranmeldung erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Berücksichtigung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungseingänge.

Rettet die Blüemlisalp. Der Vorstand der Sektion Bern empfiehlt seinen Mitgliedern die Unterstützung dieser Initiative.

CRB

CRB-Generalversammlung 1987

Am 11. Juni 1987 hat die Schweiz. Zentralstelle für Baurationalisierung CRB an der Bauschule Aarau in Unterentfelden ihre 25. ordentliche Generalversammlung durchgeführt. Unter der Leitung des neuen CRB-Präsidenten Professor *Robert Fechtig* konnten die anwesenden Mitglieder und Gäste von einem erfolgreichen Jahr 1986 Kenntnis nehmen und sich über die laufenden und neue Projekte informieren.

Im Vordergrund der derzeitigen und mittelfristigen Tätigkeit des CRB steht das Projekt BKP/NPK 2000. Es geht dabei darum, das ausgearbeitete Konzept für einen einheitlichen Baukostenplan BKP und Normpositionen-Katalog NPK sowohl für den Hoch- als auch für den Tiefbau zu realisieren. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit der VSS und dem SIA.

Der zweite Schwerpunkt der CRB-Tätigkeit liegt in der Verbesserung der Kostenplanung. Es bietet dafür neben seinen Arbeitsmitteln Baukostenanalyse BKA und dem Jahrbuch BAUKOSTENDATEN auch spezielle Kurse an, welche gemeinsam mit dem SIA organisiert und durchgeführt werden. Eine erste Serie von zehn Kursen wurde mit

Erfolg im 1. Halbjahr 1987 durchgeführt. Eine zweite Serie von sechs Kursen folgt im Herbst/Winter 1987.

Ebenfalls sehr erfreulich ist die Entwicklung der Mitgliederzahlen des CRB. 1986 hat der Mitgliederbestand von 2160 auf 2503 zugenommen. Inzwischen zählt das CRB bereits über 2700 Mitglieder. An der Generalversammlung konnte mit *Flavio Vella*, dipl. Architekt (Ponte Tresa), das 2500. CRB-Mitglied begrüsst und geehrt werden.

Nach dem statutarischen Teil und dem Referat von *Bernard Koechlin*, dipl. Ingenieur ETH (Verwaltungsratsdelegierter der Zschokke Holding AG), konnten die Teilnehmer an einer interessanten Führung durch die Bauschule Aarau teilnehmen.